

## Protokolleintrag vom 31.03.2010

2010/129

**Postulat von Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne) und 2 Mitunterzeichnenden vom 10.03.2010:  
Beschaffung von Bauland für die Vergrößerung des Wohnungsbestandes der Stiftung Alterswohnen**

Ausstand: Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP), Prof. Dr. Peter Stähli-Barth (SP)

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Finanzdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Walter Angst (AL) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 5658/2010).

Roger Liebi (SVP) begründet den von Mauro Tuena (SVP) namens der SVP-Fraktion am 24. März 2010 gestellten Ablehnungsantrag.

Christian Wenger (SD) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird gebeten, verschiedene Optionen zur Beschaffung und Bereitstellung von zusätzlichem Bauland für die angestrebte Vergrößerung des Wohnungsbestandes der Stiftung Alterswohnen *ohne Verlust an derzeit bestehenden Grün- und Landwirtschaftsflächen* zu prüfen und dem Gemeinderat Bericht zu erstatten.

Walter Angst (AL) ist mit der Textänderung nicht einverstanden.

Das Postulat wird mit 77 gegen 42 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat